

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name

Entyloma eburneum (J. Schröt.) J. Kruse, M. Lutz, Piątek & Thines

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Entyloma ranunculi-repentis Sternon s. l. p. p.; Entyloma ranunculi-repentis Sternon sec. Foitzik (1996) p. p.

Organismengruppe

Phytoparasitische Kleinpilze

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

Nicht bewertet

Aktuelle Bestandssituation

mäßig häufig

Langfristiger Bestandstrend

stabil

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Taxonomie

Taxon aus der Entyloma ranunculi-repentis-Gruppe; der korrekte Name für Entyloma ranunculi-repentis Sternon ist nach Kruse & Thines (2017) E. eburneum. Infolge der Aufspaltung des Komplexes durch Kruse et al. (2018) wird die Sippe wesentlich enger gefasst als früher.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltäupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.